

Kreissparkasse Wiedenbrück unterstützt Tafel in Langenberg mit 10.000 EUR

Die Kreissparkasse Wiedenbrück setzt ein starkes Zeichen der Solidarität: Schnell und auf direktem Weg unterstützt sie die Tafel in Langenberg. Seit Monaten stehen die Tafeln unter Druck. Durch Preissteigerungen bei Lebensmitteln und die Energiekrise können sich viele Menschen keine gesunde und ausreichende Ernährung mehr leisten und fragen die Hilfe der Tafeln an. „In einer Lage, in der immer mehr Menschen auf Unterstützung angewiesen sind, um eine warme und gesunde Mahlzeit zu sich nehmen zu können, dürfen wir nicht wegsehen“, so Sparkassendirektor Werner Twent. „Auch die Einrichtungen der Lebensmittelverteilung wie die Tafel klagen derzeit über höhere Energiekosten, knappere Kalkulationen der Supermärkte und eine zurückgehende Bereitschaft zu Geld- und Sachspenden. Deshalb war es uns wichtig die Arbeit dieser Einrichtung in der Krise besonders zu unterstützen“, begründet der Vorstandsvorsitzende die großzügige Spende der Kreissparkasse Wiedenbrück. Geschäftsführerin Ruth Prior-Dresemann freut sich über die Zuwendung und bekräftigt noch einmal die Arbeit der Tafel: „Mit der Arbeit der Gütersloher Tafel e.V. ermöglichen wir bedürftigen Menschen an der Gesellschaft teilzunehmen und ich versichere Ihnen, dass die Unterstützung direkt bei den Menschen ankommt, die unsere Hilfe in den kalten Monaten am nötigsten haben.“ Frau Menze und Frau Praest sind zwei von vielen Helferinnen und Helfer, die immer montags im Lambertus Haus in Langenberg entsprechende Lebensmittelpakete packen und ausgeben.

Zurzeit gibt es in Langenberg 39 bedürftige Haushalte mit rund 110 Personen, die die wöchentliche Ausgabe der Gütersloher Tafel e.V. in der Verteilstelle in Langenberg nutzen. Dabei sind mehr als zwei Drittel der Empfänger Kinder und Jugendliche. Und die Nachfragen steigen stetig. Die Verteilung und Arbeit in den Ausgabestellen erfolgt ehrenamtlich. Übernommen wird dies in Langenberg von 20 Personen.



Bild:

Werner Twent (2. v. r.), Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Wiedenbrück, überreichte mit seinem Vorstandskollegen Emilian Klein (links) den Spendenscheck in Höhe von 10.000 Euro im Lambertus Haus an die Tafel vertreten durch Herrn Krüger (2. V. l.), Frau Praest (3. v. l.) und Frau Menze (rechts)

Kreissparkasse Wiedenbrück
Wasserstraße 8 – 12
33378 Rheda-Wiedenbrück
HRA 5456 (AG Gütersloh)
UST-IdNr.: DE 126791545

Sparkassen-Finanzgruppe

Zweckverbandssparkasse
des Kreises Gütersloh und
der Stadt Rheda-Wiedenbrück
BIC: WELADED1WDB

Vorstand:
Werner Twent (Vorsitzender)
Emilian Klein

Telefon: 0 52 42 599-0
Telefax: 0 52 42 599-199
www.kskwd.de
info@kskwd.de